

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Mittwoch, 25.02.2026 04:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Heute anfangs verbreitet Nebel, gebietsweise Frost und Glätte. Tagsüber gebietsweise länger neblig oder trüb, sonst Sonne, mild.

Wetter- und Warnlage:

Eine Hochdruckzone erstreckt sich vom Nordwesten Russlands bis ins zentrale Mittelmeer und bestimmt bis auf weiteres auch das Wetter im Norden Bayerns. Mit schwacher südwestlicher Strömung fließt dabei sehr milde Luft ein, die sich aber nicht überall bis in die Niederungen durchsetzen kann.

FROST/GLÄTTE:

Heute früh und am Morgen in den östlichen Mittelgebirgen überörtlich leichter Frost bis -2 Grad, stellenweise Glätte durch überfrierende Nässe oder Reif. Auch in der Nacht zum Donnerstag an den östlichen Mittelgebirgen leichter Frost und vereinzelt Glätte.

NEBEL:

Gleichzeitig gebietsweise Sichtweiten unter 150 m.

Straßenwetter in den Frühstunden, Mittwoch 25.02.2026 in Nordbayern:

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Reif

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: In den östlichen Mittelgebirgen.

Vorhersage:

Heute zunächst verbreitet Nebel oder Hochnebel. In den Hochlagen des Bayerwaldes von Beginn an sonnig, im Tagesverlauf auch in weiten Teilen Oberfrankens und der Oberpfalz. Sonst teilweise bis zum Abend trüb. Unter beständigem Hochnebel örtlich nur um 8, im Raum Aschaffenburg bis 16 Grad. In den Kammlagen 11, auf dem Großen Arber 6 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind um Ost.

In der Nacht zum Donnerstag sich wieder ausbreitender Nebel und Hochnebel. In höheren Mittelgebirgslagen klar oder gering bewölkt. Tiefstwerte 5 bis 1, bei klarem Himmel in den Mittelgebirgen bis -2 Grad.

Am Donnerstag nach zum Teil zögerlicher Auflösung von Nebel und Hochnebel viel Sonne, von Nordwesten im Tagesverlauf ein paar Schleierwolken. Höchsttemperatur zwischen 10 Grad am Fichtelgebirge und 17 Grad am unteren Main. In den Kammlagen 12, auf dem Großen Arber 9 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Süd bis Südwest.

In der Nacht zum Freitag oft klar, aber auch einige hohe Wolkenfelder. In den Flussniederungen häufig Nebel. Frühwerte überwiegend zwischen 7 und 1 Grad.

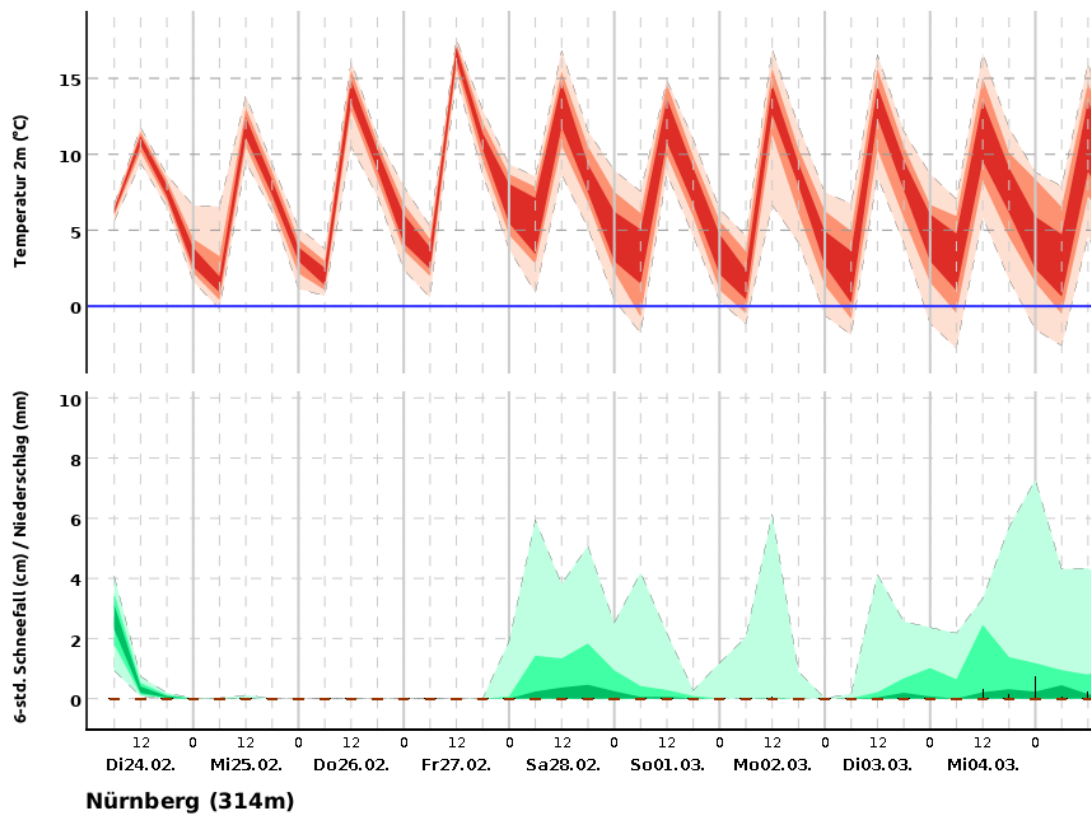
Am Freitag anfangs gebietsweise Nebel, später überall Sonne. Maximal 13 bis 18, am Untermain um 20 Grad. In den Kammlagen 13, auf dem Großen Arber 9 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus südlichen Richtungen.

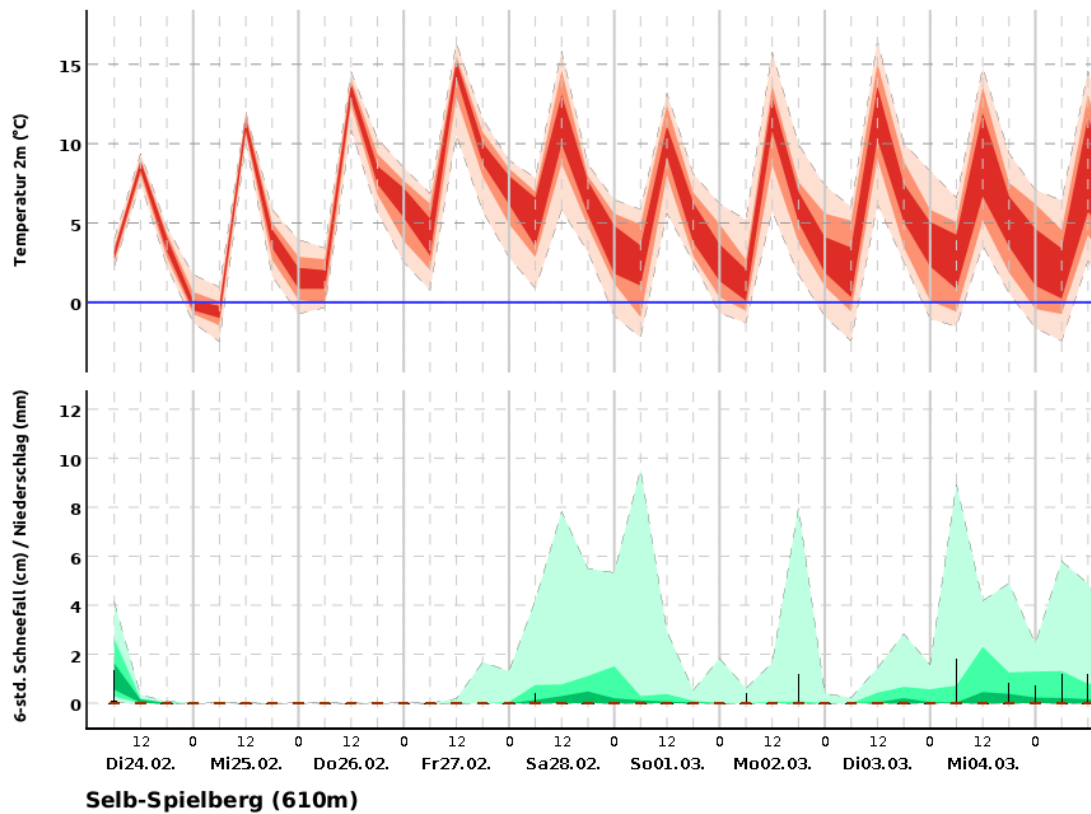
In der Nacht zum Samstag erneut gebietsweise Nebelbildung, abgesehen davon meist klar. Temperaturrückgang auf 7 bis 1 Grad.

Am Samstag nach Nebelauflösung zunächst viel Sonne, im Tagesverlauf aber von Nordwesten zunehmende Bewölkung und vor allem in Franken einzelne Schauer, eventuell auch Gewitter. Höchstwerte zwischen 12 Grad am Frankenwald und 17 Grad im fränkischen Tiefland. In den Kammlagen und auf dem Großen Arber um 10 Grad. Mäßiger, in Franken auch frischer Wind aus West bis Nordwest.

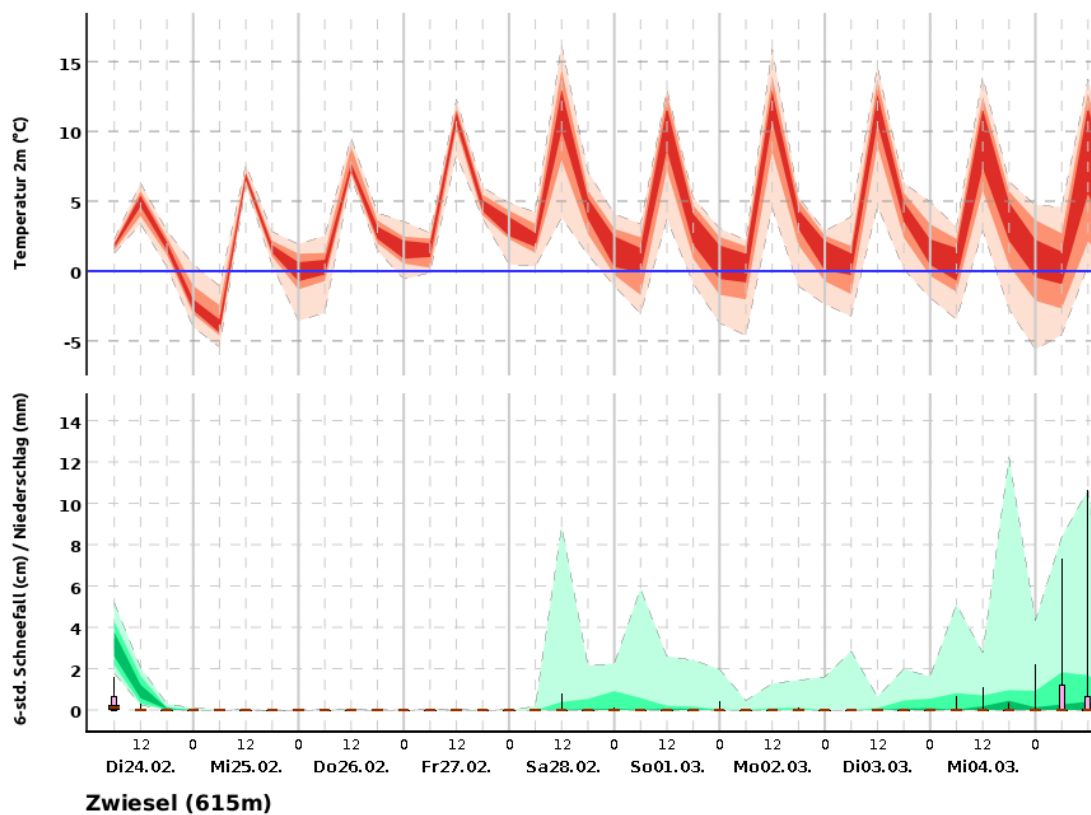
In der Nacht zum Sonntag überwiegend starke Bewölkung und einzelne Schauer. Tiefstwerte zwischen 6 und 1 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel*





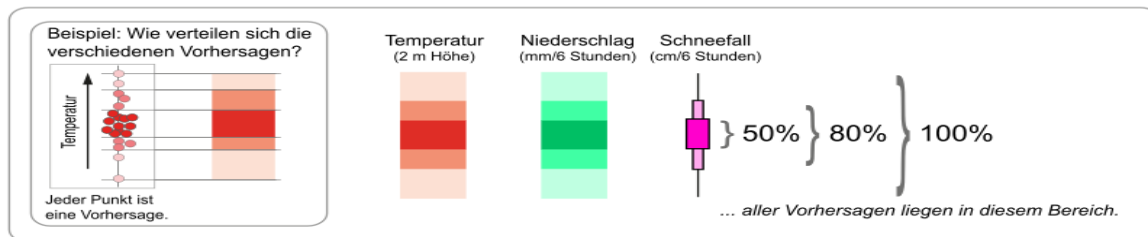
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Ehmann